

Liebe Mitgliederinnen liebe Mitglieder,

Das Projekt „Message in a Bottle“ wird bereits in Irland und Großbritannien erfolgreich von über 75 Lions Organisationen unterstützt und wird dort bisher von ca. 5 Millionen Menschen genutzt und läuft dort sehr erfolgreich.

Im Rahmen eines Kooperations- und Pilotprojektes "RETTUNG aus der Dose" zwischen dem Lions Club Hanau Schloss Philippsruhe und dem Seniorenbüro der Stadt Hanau erfolgte nun die Adaptierung für den deutschsprachigen Raum. Wir als VdKler wollen und können dabei natürlich nicht abseits stehen und schließen uns diesem Projekt mit Begeisterung an!

Was ist „RETTUNG aus der Dose“?

Damit im Notfall wichtige Informationen schnell zur Hand sind, gibt es dieses neue Angebot. In dieser Dose wird ein Blatt mit den wichtigsten Informationen hinterlegt. Im Notfall stehen diese Daten den Helfer-Diensten zur Verfügung.

Wie funktioniert das System?

Die SOS-Dose beinhaltet das ausgefüllte Datenblatt. Die Dose wird in der Innentür des Kühlschranks gut sichtbar aufbewahrt. Durch einen Aufkleber an der Wohnungs-/ Hauseingangstür (innen) und einem zweiten an der Kühlschranktür (außen) wissen die Helfer-Dienste sofort, dass eine SOS-Dose vorhanden ist.

Was ist wichtig?

Damit im Notfall schnell Hilfe erfolgen kann:

- Überprüfen Sie, ob Name und Hausnummer am Haus und an der Wohnung deutlich sichtbar sind, damit Helfer Sie bei Tag und bei Nacht schnell erreichen können.
- Aktualisieren Sie bei Änderungen die Daten auf dem Datenblatt.
- Die SOS-Dose soll sichtbar im Türfach des Kühlschranks stehen.

Hausnotruf-Systeme:

Falls ein Hausnotruf oder ähnliches vorhanden ist, sollte dieser in jedem Fall weiter genutzt werden. Eine SOS-Dose kann ein Hausnotruf-System nicht ersetzen, sondern kann es ergänzen.

Welche Daten können in der SOS-Dose hinterlegt werden?

Es geht darum, nur die wichtigsten Daten aufzuschreiben, z. B.

- Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer sowie ein aktuelles Foto
- Kontaktanschrift Hausärztin / Hausarzt
- Beschreibung derzeitiger Erkrankungen, Allergien, Unverträglichkeiten
- Aufbewahrungsort der Medikamente
- Hinweis auf Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht
- Informationen, wer bei plötzlicher Abwesenheit versorgt werden muss
- Kontaktdaten von nahestehenden Personen, die im Notfall benachrichtigt werden sollen.

Hilfe beim Ausfüllen:

Falls Hilfe beim Ausfüllen des Datenblattes gewünscht wird, unterstützen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des VdK Ortsverbandes gerne.